

Call for Papers

Forum Wissenschaft 1/2026 – 40 Jahre Tschernobyl. Perspektiven der Energiepolitik

Die vierteljährlich erscheinende Zeitschrift *Forum Wissenschaft* des Bunds demokratischer Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler (BdWi) beschäftigt sich in der ersten Ausgabe 2026 (Erscheinungsdatum: 15.03.2026) mit dem Themenschwerpunkt **Perspektiven der Energiepolitik**.

Die Zeitschrift richtet sich mit einem breiten Themenspektrum an Wissenschaftler:innen, Studierende und eine interessierte Öffentlichkeit. Mit über 1.200 Leser:innen bietet sie ein Forum für kritische Analysen, Debatten und Perspektiven zu Wissenschaft, Politik und Gesellschaft.

Im Jahr 2026 jährt sich die Nuklearkatastrophe von Tschernobyl zum 40. Mal. Dieses Ereignis markierte nicht nur einen Wendepunkt in der öffentlichen Wahrnehmung von Energiepolitik, sondern wirft bis heute grundsätzliche Fragen nach Sicherheit, Verantwortung und Nachhaltigkeit von Energieproduktion und -nutzung auf. Auch und insbesondere innerhalb des Spannungsfeldes von Energieproduktion- und sicherheit, Klimaschutz und Klimagerechtigkeit.

Für die geplante Ausgabe von *Forum Wissenschaft* laden wir Beiträge ein, die das Thema „Energiepolitik nach 40 Jahren Tschernobyl“ aus verschiedenen Perspektive und mittels unterschiedlicher Fragestellungen beleuchten.

Mögliche Fragestellungen:

- Wie prägt der GAU von Tschernobyl bis heute Debatten über Energiewende, Sicherheit und Risikoforschung, auch mit Blick auf Auswirkungen des Ukraine-Kriegs?
- Welche Verantwortung tragen Hochschulen und Forschungseinrichtungen bei der Vermittlung von Wissen über Energie, Klima und Risiken?
- In welcher Weise zeigen sich alte und neue Machtasymmetrien im globalen Norden und Süden in Fragen von Energiegerechtigkeit?
- Welche sozioökonomischen und politischen Konfliktlinien entstehen im Spannungsfeld zwischen fossilen Energieträgern, nuklearen Optionen und erneuerbaren Energien?
- Wie kann kritische Lehre zur Transformation von Energiesystemen beitragen?
- Welche ethischen und gesellschaftlichen Maßstäbe braucht eine Energieversorgung, die sich an langfristiger- und starker Nachhaltigkeit orientiert?

Wir freuen uns über theoretische und empirische Beiträge sowie über Reflexionen aus Forschungspraxis, Lehre und zivilgesellschaftlichem Engagement.

Wir freuen uns zudem über Einsendungen von Autor:innen sowohl am Beginn ihrer wissenschaftlichen Laufbahn als auch von Forschenden in der Mitte ihrer Karriere. Darüber hinaus sind wir an Perspektiven von (früheren) Praktiker:innen interessiert.

Neben der Analyse der aufgezeigten sowie weiteren Fragestellungen ist auch die Bearbeitung des Themenfeldes aus Sicht einer spezifischen Disziplin oder eines Forschungsvorhabens denkbar.

Die Redaktion freut sich über kurze Themenvorschläge bis 7.11.2025 an: forum@bdwi.de.

Rückfragen zum Call werden unter dieser Adresse ebenfalls gerne beantwortet.

Die Frist für die Einreichung der Beiträge ist der 15.01.2026.

Der Umfang eines Beitrags sollte 18.000 Zeichen einschließlich der Leerzeichen nicht überschreiten.

Die Zahl der Fuß- (bzw. Endnoten) sollte auf höchstens 15 begrenzt sein; der Umfang der Fußnoten klein (Grundlagenliteratur zum Beitrag). Längere Beiträge müssen wir ggfs. kürzen. Auch Beitragsangebote in englischer Sprache sind willkommen. Honorarzahlungen sind leider nicht möglich.

Weitere Informationen für Autor*innen sind hier zu finden:

<https://www.bdwi.de/forum/hinweise/96053.html>